

Verkündungsorgan des Badischen Schachverbandes e.V.

verantwortlich im Sinne des Presserechts: BSV-Präsident

Redaktion:

Frank Schmidt, Fröhlichstraße 12, 68169 Mannheim; Telefon: 06 21 - 31 29 06
E-Mail: baden@schach-zeitung.de oder fschmidt_madd@t-online.de

Abgabetermin an den Verlag für die Dezember-Ausgabe: 10. November



Schach Zeitung Baden

November 2015

Länderkampf Elsass gegen Baden

Vorbericht:



Begegnungen zwischen badischen und elsässischen Schachspielern haben eine **lange Tradition**, die über den ersten offiziellen Länderkampf 1953 in Kehl an 14 Brettern hinausreicht. Die erste bekannte badisch-elsässische Schachbegegnung fand fünfzehn Jahre früher, am 15. Mai 1938 in Strasbourg, statt. Eine Auswahl der Städte Mannheim und Pforzheim spielte in der elsässischen Metropole gegen eine lokale Auswahl. Während des Zweiten Weltkrieges gab es drei Begegnungen zwischen Strasbourg und Pforzheim. In den Sechziger und Siebziger Jahren setzte der 1952 gegründete **Cercle d'Echecs de Strasbourg** diese Tradition fort und organisierte Begegnungen mit Karlsruhe, Baden-Baden, Achern, Freiburg und 1972 auch wieder mit Pforzheim.

Inzwischen haben sich die Zeiten und die Schachwelt geändert und die Kontakte beschränken sich nicht mehr auf offizielle Veranstaltungen. Offene Turniere haben Städtevergleiche weitgehend ersetzt. Neben unzähligen Schnellturnieren richten elsässische Vereine über ein halbes Dutzend Open mit zum Teil über 200 Teilnehmern aus. Teilnehmer aus badischen Vereinen sind dort häufig gehörfte Gäste.

Bestes Beispiel für die badisch-elsässische Zusammenarbeit ist der Schachclub Bischwiller, der im Juni diesen Jahres französischer Mannschaftsmeister der Herren und Damen wurde. Einen großen Anteil hatten dabei Spieler des deutschen Doppeltrügers Baden-Baden und der gemeinsame Sponsor. Neben dem Flaggschiff aus dem Nordelsass sind Strasbourg und Mulhouse in den Top 12, der obersten französischen Spielklasse vertreten.

17½:14½-Sieg für das Elsass

Die leicht favorisierte elsässische Auswahl wurde dieser Einschätzung gerecht, und siegte in einem spannenden Vergleich knapp aber durchaus verdient.

Schlussbericht: Oliver Linder

Nach ca. 2,5 Stunden gab es die erste entschiedene Partie zugunsten der Gastgeber nachdem an vier Brettern zuvor Punkteteilungen vereinbart wurden. Kurz darauf folgte eine weitere Niederlage der badischen Auswahl. Diesem Rück-

stand ließen die badischen Spieler das ganze Match hinterher. Nach der Zeitkontrolle war absehbar, dass an den ver-



Am Präsidenten-Brett: Dr. Uwe Pfenning gegen Jean-Paul Griggio, 0:1
Fotos vom Länderkampf: © Rolf Ohnmacht



Die frisch-verheiratete Elisabeth Pähtz und Präsident Dr. Uwe Pfenning
Fortsetzung Seite 12

Aus dem Inhalt

	Seite
BSV-Impressum und Bezirks-Impressen	2, 4-5
Berichte aus dem Verband	1-21
Deutsche Frauen-Schnellschachmeisterschaft	7
Problemschach	8
Länderkampf Elsass - Baden	1, 9-12
DSMM der Landesverbände	12-14
Familienmeisterschaften 2015	14, 15
Tabellen	17-26
Berichte, Meldungen, Ergebnisse aus den Bezirken	28-38
Schachjugend Baden	39, 40